

Bern, 21. Dezember 2020

Medienmitteilung

Aufruf der Haus- und Kinderärztinnen und -ärzte:

Helfen Sie mit, feiern Sie vorsichtig, reduzieren Sie Ihre Kontakte!

Die Adventszeit 2020 ist überschattet. Die Coronazahlen steigen weiter. Und das in einer Zeit, in der die Menschen Nähe und Wärme suchen, was sich aber schlecht mit dem Virus verträgt. mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz richtet sich deshalb mit einem dringlichen Appell an die Schweizer Bevölkerung: Schützen Sie sich und andere. Schränken Sie Ihre Kontakte ein! Vor allem über die Feiertage.

Jeder hat sich in der letzten Zeit zur aktuellen Situation in alle Richtungen geäussert – Politik, Wirtschaft, Experten... Aber die Zahlen steigen immer noch, die Zahl der positiv Getesteten, die Zahl der Verstorbenen. Haus- und Kinderärzte*innen sind während der Corona-Pandemie an vorderster Front im Einsatz. Und rufen jetzt: «Stopp! Das Gesundheitswesen ist an der Belastungsgrenze – wir müssen dringend handeln!».

«Als Hausärztinnen und -ärzte sind wir im direkten Kontakt mit unseren Patienten. Wir sehen, wie die Zahlen hochgehen, wir wissen, wie belastet die Spitäler sind. Und wir kennen das Leid, das dieses Virus mit sich bringt. Deshalb unsere dringende Bitte an die Bevölkerung: Halten Sie sich an die Empfehlungen. Dringend.» sagt Philippe Luchsinger, Präsident mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz. mfe Haus und Kinderärzte Schweiz unterstützt deshalb auch die Forderungen der Schweizer Spitäler zur Covid-Bekämpfung.

Weihnachten ist das Fest der Liebe. Der Wärme und der Nähe. Haus- und Kinderärztinnen und -ärzte wünschen sich, dass Schweizerinnen und Schweizer die Liebe zu ihren Familien, Freunden und zur Gesellschaft für einmal anders zeigen: durch die Einschränkung von Kontakten und damit gegenseitigen Besuchen.

«Als Vater und Grossvater weiss ich genau, wie schwierig es ist, das Fest nicht im Kreise seiner ganzen Familie feiern zu dürfen. Hier braucht es im Moment eine Portion Kreativität und Flexibilität. Die Nächstenliebe zeigen wir, indem wir uns und unsere Liebsten schützen. Und daran denken, dass viele Familien ein noch viel traurigeres Weihnachtsfest erleben; nämlich all die vielen Familien, die eine geliebte Person durch Corona verloren haben. Es dürfen nicht noch mehr Menschen an Corona sterben – helfen Sie uns dabei! Das ist unser Weihnachtswunsch», bittet Philippe Luchsinger.



Haus- und Kinderärzte Schweiz
Médecins de famille et de l'enfance Suisse
Medici di famiglia e dell'infanzia Svizzera

Dafür setzt sich mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz ein:

- Engagement der politischen Entscheidungsträger für die Haus- und Kinderarztmedizin
- Unterstützung von innovativen Ideen und Konzepten für haus- und kinderärztliche Praxen/Zentren
- Gezielte Förderung von hausarztbasierten Modellen (z.B. integrierte Versorgung)
- Schaffung von Anreizen für die Versicherten, damit sich die kontinuierliche Betreuung durch den Haus- und Kinderarzt auch finanziell lohnt
- Förderung der Prävention und der interprofessionellen Zusammenarbeit sowie eine adäquate Abgeltung entsprechender Leistungen
- Verbesserung der Rahmenbedingungen (Ausbildung, Praxisjahr, Berufsimagen, Entlohnung, Arbeitsmodelle) für angehende Hausärztinnen/Hausärzte sowie Kinderärztinnen/Kinderärzte

Weitere Informationen:

Sandra Hügli-Jost

Kommunikationsbeauftragte mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz

078 920 24 05, sandra.huegli@hausarzt-schweiz.ch

www.hausarzt-schweiz.ch